

Anleitung zur PARK-Gestaltung



Die Aktion
EUER Park
Anmeldung
Hinweise

1. PARK(ing) Day | Die Aktion

Parklücken einen Tag lang in PARKs verwandeln

Freiräume schaffen, wo sonst Fahrzeuge stehen – weltweit nutzen Aktivist*innen, Künstler*innen und Bürger*innen den PARK(ing) Day, um ihre Stadt zu gestalten. Sie besetzen einen Teil des öffentlichen Raumes und machen Parklücken vorübergehend zu bunten, belebten Zwischenräumen: offen und begehbar, zugänglich für alle.

Mit euren Einfällen schaffen wir gemeinsam Aufmerksamkeit für eine sinnvollere Nutzung von Straßen und Plätzen. Die Aktionen am PARK(ing) Day zeigen, wie stark der öffentliche Raum in unseren Städten von Autos bestimmt wird. Und sie zeigen, wie es aussehen könnte auf unseren Straßen, wenn es weniger Autos gäbe und mehr Platz zum Leben. Die Vision einer autofreien Stadt mal für einen Nachmittag umsetzen – das ist die Idee.

Denn unglaublich sind folgende Zahlen, wenn man sie sich bewusst macht: 70% der öffentlichen Flächen in Deutschland werden allein für den motorisierten Verkehr genutzt. Und im bundesdeutschen Schnitt parkt ein Auto ca. 23,5 Stunden pro Tag.

Auch in Nürnberg gibt es den PARK(ing)-Day

Für einige Stunden an diesem Tag werden PKW-Stellplätze zu autofreien Oasen. PARKs, temporär umgestaltete Parklücken, laden zum Verweilen ein. In diesen Lücken entsteht Raum für Kommunikation und Muße.

Der PARK(ing) Day wurde initiiert von „Rebar“, einem kreativen Kollektiv aus San Francisco. Das war im Jahr 2005, seitdem beteiligen sich jedes Jahr in weltweit über 200 Städten immer mehr Menschen an diesem Aktions-Tag. In Nürnberg findet der erste PARK(ing) Day seit dem Jahr 2014 statt.

In dieser Anleitung erfährst du, wie du mitmachen kannst und was die Idee des PARK(ing) Day ist.

2. PARK(ing) Day | Euer PARK

Es ist EUERE Stadt

Gestaltet gemeinsam mit Freund*innen eine Parklücke zu einem PARK um! Auch als Initiative, Familie, Jugendgruppe, Verein, Schulklasse etc. könnt ihr mitmachen.

Einsetzen, umsetzen, hinsetzen. Damit Nürnberg zumindest an diesem Tag grüner, ruhiger und entspannter ist. Also einfach lebenswerter. Dabei steht euch völlig frei, auf welche Art ihr euren PARK zu einer kleinen autofreien Zone macht. Egal ob Rasenflächen, Blumen, Hängematten, Bänke, Stühle, Strandkörbe oder was sonst noch zum Ausruhen und Verweilen einlädt – gestaltet euren PARK, wie es euch gefällt.

Und rührt die Werbetrommel in Eurem Bekanntenkreis. Wenn dann schon mal einige Leute bei euch im PARK sitzen, dann gesellen sich auch andere eher dazu.

Es ist EUERE Aktion

Picknicken, spielen, eine Lesung oder ein Straßenkonzert genießen, ruhen, reden – es liegt an euch, was aus einer Lücke werden kann. Ein Autoparkplatz misst ca. 2,5 x 6,0m. Diesen Platz muss man aber auch erst mal mit seinem PARKMöbiliar füllen können! Dazu können gehören: Stühle, Tische, Hängematten, Sitzkissen, elektrische Eisenbahn, Kasperletheater, Pflanzen, ... und was eure Kreativität noch so bietet!

Hier nur einige Anregungen:

- Besonders schön sieht es aus, wenn der graue Boden bedeckt bzw. bemalt ist, z.B. mit Teppichen, Folie, Hackschnitzel oder Kreide. Nicht empfohlen wird Rollrasen (relativ teuer, und nicht umweltfreundlich wegen Torf). Leider muss nach Ende der Aktion wieder der Ursprungszustand hergestellt werden ☹
- Einladend für die Passant*innen wird es dann, wenn sie sehen, dass der PARK mit Liebe gestaltet wurde, also z.B. mit einer Tischdecke, einem Blumenstrauß, Pflanzen, Luftballons und anderen Dekoelementen.
- In den letzten Jahren haben sich besonders interaktive PARKs bewährt, wie die Fahrradwerkstatt, (Live)Musik, ein Kasperletheater, der Bau von Fledermauskästen, Kicker... Das heißt aber nicht, dass immer etwas geboten sein muss. Auch PARKs, die einfach zum Verweilen auf einer gemütlichen Bank unter einem Bäumchen einladen, werden gerne besucht.
- Weniger empfehlen wir das bloße Präsentieren von Kunstwerken oder Inhalten, also beispielsweise eine einfache Kunstausstellung oder einen Infostand. Die Leute wollen nicht "informiert" werden, sondern einfach nur schlendern. Der Verkauf von Waren ist bei dieser Veranstaltung nicht gestattet.

3. PARK(ing) Day | Anmeldung

Bevor ihr eine Parklücke besetzt, macht euch ein paar Dinge klar – um das Ziel des PARK(ing) Days nicht zu diskreditieren, aber auch um euch nicht in Schwierigkeiten zu bringen. Im Zweifelsfall erspart ihr euch Ärger mit dem Ordnungsamt oder der Polizei und es hilft allen, den PARK(ing) Day entspannt und friedlich zu gestalten.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, einen PARK zu organisieren:

- A) Sondernutzung
- B) Versammlung oder Eilversammlung
- C) Parkschein lösen

A) SONDERNUTZUNG

Stellplätze im öffentlichen Raum dürfen mit einer Sondernutzungserlaubnis für andere Zwecke genutzt werden. Im Fall des PARK(ing) Days wäre die Sondernutzung eine "Infoveranstaltung" mit Inanspruchnahme des öffentlichen Verkehrsraums. Die Genehmigung erteilt das Ordnungsamt in Kooperation mit SÖR (Kontakt: Herr Hinrich Werr 0911/231-7581, Email:hinrich.werr@stadt.nuernberg.de). **Eine Sondernutzungserlaubnis kostet Gebühren.** Die Sondernutzung muss i.d.R. 14 Tage, spätestens aber 72 Stunden vorher beantragt werden.

B) VERSAMMLUNG

Meldet eine "**Versammlung** unter freiem Himmel/ Kundgebung" bei der Veranstaltungsstelle des Ordnungsamts an. Das Formular mit weiteren amtlichen Hinweisen findet ihr auf der Internetseite der Stadt Nürnberg (www.nuernberg.de/internet/ordnungsamt/demo.html). Da wir keinen Demonstrationzug planen, hat es sich bewährt, den PARK(ing) Day als „**Mahnwache** gegen den Flächenverbrauch“ anzumelden.

Informationen und Anmeldung:

Ordnungsamt der Stadt Nürnberg, Telefon: 0911 / 231 - 53 26, - 53 27, - 22 87

Versammlungen unter freiem Himmel müssen spätestens 48 Stunden vor deren Bekanntgabe angemeldet werden. Wer diese Information nicht mehr rechtzeitig liest oder sich erst kurzfristig zur Teilnahme am PARK(ing) Day entschließt, macht eine Eilversammlung. Denn: "Entsteht der Anlass für eine geplante Versammlung kurzfristig (Eilversammlung), ist die Versammlung spätestens mit der Bekanntgabe beim Ordnungsamt/ Veranstaltungsstelle oder bei der Polizei anzuzeigen."

Meldet also in diesem Fall die **Eilversammlung** mit einem Anruf dem Ordnungsamt oder der Polizei. Benennt den Anlass der Eilversammlung (*Aktionstag PARK(ing) Day Nürnberg – Ziel ist die Teilhabe an der öffentlichen Meinungsbildung zum Thema nachhaltige Mobilität und Nutzung des öffentlichen Raums. Es geht darum, Passanten aktiv anzusprechen, sie zu informieren und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.*) und gebt den Ort der Versammlung sowie eine*n Ansprechpartner*in an.

Ordnungsamt, Verkehrsüberwachung und Veranstaltungsstelle:

Tel.: 0911 / 231 - 53 26, - 53 27, - 22 87

Polizeipräsidium Mittelfranken (Telefon: 0911/2112-0)

C) PARKSCHEIN LÖSEN

Wenn für euer Wunsch-PARK in einem Bereich mit „Parkraumbewirtschaftung“ liegt – sprich auch Autofahrer*innen für die Benutzung bezahlen müssten, könnt ihr es auch ganz einfach machen: Kauft einen Parkschein nutzt die so angemietete Fläche nach euren Vorstellungen.

Vor allem für temporäre PARKs, die nur für ein oder zwei Stunden umgestaltet werden sollen, hat man ja vielleicht keine Lust auf den ganzen Kram mit dem Ordnungsamt 😊

Der Nachteil ist, dass ihr in diesem Fall erst selbst einen freien Parkplatz suchen müsst.

4. PARK(ing) Day | Hinweise

Bitte achtet auf die Sicherheit aller Beteiligten und der übrigen Verkehrsteilnehmer*innen. Fuß- und Radwege, Zufahrten und Fahrbahnen dürfen nicht belegt und der Verkehr nicht behindert werden.

Es hat sich bewährt, zumindest während der Auf- und Abbauzeiten an vielbefahrenen Straßen Warnwesten zu tragen. Nebenbei werden durch den offiziellen Touch auch viele Autofahrer*innen „beruhigt“.

Seid freundlich und auskunftsbereit über eure Aktion und die Hintergründe. Flyer mit Kurzinfos können wir zur Verfügung stellen. Die große Mehrzahl der Passant*innen ist positiv zum PARK(ing) Day eingestellt.

Macht Fotos und Videos von euren Aktionen, die ihr dann auch auf unserer Facebookseite teilen könnt.

Last not least: HABT SPASS!

Für weitere Infos und Aktionen zum PARK(ing) Day:

Meldet euch beim Veranstaltungsteam:

Bernd Baudler
Verkehrsclub Deutschland
nuernberg@vcd.org

Frank Braun
BluePingu
Frank@bluepingu.de

Aktuelle Informationen findet ihr auf:

www.facebook.com/ParkingdayNuernberg